



# Marillen-Genuss

Unübersehbar thront das Benediktinerstift Göttweig in 429 m Seehöhe am östlichen Rand der Wachau, der Heimat der Wachauer Marille. Seit 2013 ist der alte Marillen- und Kräutergarten in seiner naturbelassenen, ursprünglichen Form zugänglich. In diesem Nutzgarten gibt es rund 50 Bäume aus zwölf verschiedenen, in der Wachau beheimateten, Sorten.

## Programm:

Sie besuchen einen der höchstgelegenen Marillengärten der Wachau. Erfahren Sie alles über diese typische Wachauer Frucht – und überzeugen Sie sich vom herrlichen Aroma bei der Verkostung. Ein kurzer Film vermittelt Wissenswertes zu diesem Obst und seiner Verarbeitung zu köstlichen Naturprodukten. Anschließend führt der kurze Weg wahlweise zur Kaiserstiege – dem größten Barocktreppenhaus Österreichs – oder in die Stiftskirche, auf Wunsch auch direkt unter eines der größten Dächer Österreichs. Im Klosterladen können Sie alle Marillen-Spezialitäten sowie die Weine aus dem stiftseigenen Weingut erwerben. Genießen Sie beim Verlassen des Stiftes von der Terrasse den herrlichen Ausblick über die Marillen- und Weingärten der Wachau!

## Inkludierte Leistungen:

- Führung im Marillen- und Kräutergarten
- Verkostung von Wachauer Marillenprodukten (Marillenfrizzante oder Marillennektar, Marillenbrand oder Marillenlikör)
- Kurzfilm über die Marille
- Führung (wahlweise barocke Kaiserstiege, Stiftskirche oder unter das Stiftsdach über dem Trogerfresko – Dauer jeweils ca. 30 Minuten)

Package-Preis: EUR 19,80

## BAUSTEINE:

- |  |           |
|--|-----------|
| • Kaffeejause im Stiftsrestaurant (Kaffee und Marillenbreze) | EUR 6,50  |
| • Menü „Benedikti“ (2-gängig) im Stiftsrestaurant            | EUR 18,50 |

Buchbar ganzjährig nach Voranmeldung, Preis pro Person ab 20 Erwachsene, inkl. MWSt., gültig für 2019. Bei Schlechtwetter werden alle Inhalte der Führung zum Marillen- und Kräutergarten Indoor gegeben.

